

Originelle Sichten auf Falten

NEUSTRELITZ (MN). Jugend und doch schon der Gedanke an Falten? Das geht durchaus zusammen, wie eine Ausstellung des Jugendmedienverbands Mecklenburg-Vorpommerns seit gestern im Kunsthaus in der Neustrelitzer Schlossstraße beweist. Unter dem Motto „Gestern noch zu jung und morgen schon zu alt“ haben sich im Rahmen eines Workshops 12 junge Fotografen auf die Suche nach Motiven mit und ohne Falten gemacht. Entstanden ist ein Miteinander der Generationen, das ungewöhnliche Blickfelder und alltägliche Situationen offenbart, das zum Schmunzeln aber auch zum Nachdenken anregt. Nach Greifswald ist Neustrelitz die zweite Station für die Wanderausstellung „Jugendfalten“. Kathrin Eckert, die im Jugendmedienverband mitarbeitet und gebürtige Neustrelitzerin ist, hat mit dafür gesorgt, dass die Bilder jetzt in der Kreisstadt zu sehen sind. Was den Ausstellungsort angeht, gab es für sie keine Zweifel: Das Kunsthaus ist ein wunderbarer Ort, hier laufen tolle Projekte und arbeiten sehr engagierte Künstler. Die Ausstellung ist bis Ende November täglich von 11 bis 18 Uhr im Kunsthaus zu sehen.

„Jugendfalten“: Originelle Blickwinkel im Kunsthaus

NEUSTRELITZ (MN). Jugend und doch schon der Gedanke an Falten? Das geht durchaus zusammen, wie eine Ausstellung des Jugendmedienverbands Mecklenburg-Vorpommerns seit gestern im Kunsthaus in der Neustrelitzer Schlossstraße beweist. Unter dem Motto „Gestern noch zu jung und morgen schon zu alt“ haben sich im Rahmen eines Workshops 12 junge Fotografen auf die Suche nach Motiven mit und ohne Falten gemacht. Entstanden ist ein Miteinander der Generationen, das ungewöhnliche Blickfelder und alltägliche Situationen offenbart, das zum Schmun-

zeln aber auch zum Nachdenken anregt. Nach Greifswald ist Neustrelitz die zweite Station für die Wanderausstellung „Jugendfalten“. Kathrin Eckert, die im Jugendmedienverband mitarbeitet und gebürtige Neustrelitzerin ist, hat mit dafür gesorgt, dass die Bilder jetzt in der Kreisstadt zu sehen sind. Was den Ausstellungsort angeht, gab es für sie keine Zweifel: Das Kunsthaus ist ein wunderbarer Ort, hier laufen tolle Projekte und arbeiten sehr engagierte Künstler. Die Ausstellung ist bis Ende November täglich von 11 bis 18 Uhr im Kunsthaus zu sehen.



Im Kunsthaus in der Neustrelitzer Schlossstraße wurde gestern die Ausstellung „Jugendfalten“ des Jugendmedienverbandes M-V eröffnet.